

**h49a** Hoher Flächenanteil an Böden, die durch anthropogene Einflüsse gestört sind (Auftrag, Abbau, Terrassierung, Golfplätze, militärisch genutztes Gelände usw.); ursprünglich mittel tiefes bis tiefes Pseudogley-Kolluvium und pseudovergleytes Kolluvium aus holozänen Abschwemmassen über tonreicher Keuper-Fließerde

### Verbreitet auftretende Böden

<b>Bodenformgruppe</b>	h-K08a	
<b>Flächenanteil</b>	70–90 %	
<b>Nutzung</b>	LN, örtlich Wald	
<b>Relief</b>	Muldentäler, sehr schwach geneigte Unterhänge und Hangfußlagen sowie Randlagen ebener Tiefenbereiche	
<b>Bodentyp</b>	Pseudogley-Kolluvium und pseudovergleytes Kolluvium, beide z. T. nur mittel bis mäßig tief über Pseudogley-Pelosol	
<b>Ausgangsmaterial</b>	holozäne Abschwemmassen über tonreicher Keuper-Fließerde (Basislage), örtlich über tonreichen Schwemm- oder Altwassersedimenten	
<b>Bodenartenprofil</b>	Tu2–4(Lu–Lt3),Gr0–2(3)	4–> 10 dm
	Tl–Tu2(T),Gr–fX2–3	8–> 10 dm
	(Tl,Gr4–5;^m;t;^mt;^t;^d)	
<b>Karbonatführung</b>	stellenweise unterhalb 6–10 dm u. Fl., vereinzelt karbonathaltig ab Bodenoberfläche	
<b>Gründigkeit</b>	mäßig tief bis tief, Unterboden mäßig durchwurzelbar	
<b>Waldhumusform</b>	typischer und moderartiger Mull	
<b>Humusgehalt</b>	Oberbod. LN	mittel humos bis stark humos
	Unterboden	schwach humos bis mittel humos
<b>Bodenreaktion</b>	LN	sehr schwach sauer bis schwach sauer
	Wald	stark sauer
<b>Bodenschätzung</b>	LT5V, L5V, T4V, T5V, LIIc2, TIIc2, TIIc3, TIIc2	
<b>Musterprofile</b>	keine Angabe	

### Begleitböden

untergeordnet Kolluvium-Pseudogley; vereinzelt Pseudogley-Kolluvium mit Vergleyung im nahen Untergrund, sowie mittel und mäßig tiefes Kolluvium

### Kennwerte

<b>Feldkapazität</b>	mittel bis hoch (270–520 mm)
<b>Nutzbare Feldkapazität</b>	mittel bis hoch (90–180 mm)
<b>Luftkapazität</b>	gering bis mittel, im Unterboden sehr gering bis gering
<b>Wasserdurchlässigkeit</b>	gering
<b>Sorptionskapazität</b>	hoch bis sehr hoch (260–380 mol/z/m <sup>2</sup> )
<b>Erodierbarkeit</b>	gering bis mittel

### Bodenfunktionen nach "Bodenschutz 23" (LUBW 2011)

<b>Standort für naturnahe Vegetation</b>	keine hohe oder sehr hohe Bewertung	
<b>Natürliche Bodenfruchtbarkeit</b>	mittel bis hoch (2.5)	
<b>Ausgleichskörper im Wasserkreislauf</b>	LN: mittel (2.0)	Wald: hoch (3.0)
<b>Filter und Puffer für Schadstoffe</b>	LN: hoch bis sehr hoch (3.5)	Wald: hoch bis sehr hoch (3.5)
<b>Gesamtbewertung</b>	LN: 2.67	Wald: 3.00

### Verbreitung und Besonderheiten